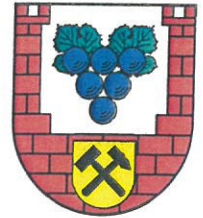


Burgenlandkreis

Der Landrat



Burgenlandkreis · Postfach 1151 · 06601 Naumburg

Eingang: _____

Mitteldeutsche Umwelt- und
Entsorgung GmbH
Geiselstraße 1
06242 Braunsbedra

MUEG mbH Braunsbedra			
GF VT	Assist.	Sekret.	GF K
V/SM	QÜ	AS/BW/Z	R/VM
TED	11 JULI 2016		KRC
VK			KP
DBS	Eingangs-Nr.	1254	L/V
TV	Ihre Nachricht vom		KD
W	WV	Bitte Rü	BR

Dezernat/Amt: II/Umweltamt
Sachbearbeitung: Frau Wiedemann
Tel.-Durchwahl: 03443 372-402
Zi.-Nr.: 303
Dienststätte: Weißenfels
Mein Zeichen: 70.1.4-Dep-03
Datum: 05.07.2016

Ihre Zeichen

Planfeststellungsbeschluss

für

die Mineralstoffdeponie

Profen-Nord (DK I)

der Mitteldeutschen Umwelt- und Entsorgung GmbH
Geiselstraße 1
06242 Braunsbedra

Az: 70.1.4-Dep-03

Haus-/Lieferanschrift:
Burgenlandkreis
Schönburger Straße 41
06618 Naumburg

Bankverbindungen:
Sparkasse Burgenlandkreis
IBAN: DE76 8005 3000 3120 0002 71
BIC: NOLADE21BLK

Steuer-Nr.: 119/144/50022

Kontakt:
Telefon: (03445) 73-0
Telefax: (03445) 73-1199
e-Mail: burgenlandkreis@blk.de
Internet: www.burgenlandkreis.de

III. Besondere Entscheidungen und Konzentrationswirkung

1. Wasserrechtliche Erlaubnis

Die Antragstellerin mit Sitz in 06242 Braunsbedra, Geiseltalstraße 01, vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Gerhardt,

erhält unter der Reg.-Nr.: 573/6001/14
15084235/284/14

die widerrufliche Erlaubnis für folgende Gewässerbenutzung:

Art und Zweck der Gewässerbenutzung:

Zutagefördern von Grundwasser mittels Brunnenanlage zum Betrieb der Mineralstoffdeponie Profen-Nord (sonstige Zwecke).

Umfang der Gewässerbenutzung:

Entnahme von Grundwasser an maximal 250 Arbeitstagen im Kalenderjahr aus einem Brunnen in einem Umfang von maximal 86 m³/d bzw. 21.500 m³/a.

Örtliche Lage der Gewässerbenutzungen:

Landkreis:	Burgenlandkreis
Gemarkung:	Großgrimma
Benutztes Gewässer:	Grundwasser
Nummer Grundwasserkörper:	SAL GW 051
Name Grundwasserkörper:	Zeitzer-Weißenfelser Platte (Elster)
Koordinatensystem:	Koordinatenreferenzsystem ETRS89/UTM Zone 32N
Ostwert:	Nordwert:
721069.605	5674461.535

2. Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht

Der Antragstellerin wird die Pflicht zur Beseitigung des im Rahmen des Deponiebetriebes anfallenden Sickerwassers und des sanitären Abwassers übertragen. Daneben ist der Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung von der Pflicht der Beseitigung des o. g. Abwassers freigestellt.

Die Freistellung umfasst folgende Grundstücke:

Gemarkung Großgrimma	Flur 2 Flurstück 46
Gemarkung Großgrimma	Flur 9 Flurstück 44
Gemarkung Großgrimma	Flur 4 Flurstück 77
Gemarkung Großgrimma	Flur 10 Flurstücke 22; 23; 24/2